

Musikverein Neunkirchen hielt Kameradschaftsabend

Neunkirchen. Kürzlich fanden sich die Mitglieder des Musikvereins Bavaria Neunkirchen zu einem Kameradschaftsabend im Gasthaus Adler in Neunkirchen ein. Der 1. Vorsitzende Bernhard Berberich nutzte diesen Anlaß, um die fleißigsten Probenbesucher sowie langjährige Mitglieder zu ehren.

Als Probenfleißigster wurde Ferdi Wolz, der an 48 Proben anwesend war, geehrt. Von den insgesamt 93 Terminen war Stefan Hennich an 81 Terminen für den Verein da. Außerdem bedankte sich Bernhard Berberich bei einigen langjährigen Mitgliedern. Albin Schell und Josef Klingert wurden für jeweils 45 Jahre und

Josef Henn für 35 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrt. Der Präsident des Musikverbandes Untermain Franz Pilzwegger ehrte von Seiten des Verbandes Ferdi Wolz, Martin Horn und Bernhard Berberich für jeweils 30 Jahre und Andrea Becher, Elli Zecha und Klaus Rüttiger für jeweils 25 Jahre aktive Mitgliedschaft. Dabei betonte Pilzwegger die Bedeutung der älteren Musiker. Sie seien das Rückgrat einer Kapelle und dienten mit ihrem Können und ihrer Erfahrung den jungen Musikern als Vorbild.

Außerdem wurde die Arbeit des Dirigenten Edwin Schell gewürdigt, der nunmehr seit 20 Jahren der Kapelle vorsteht.



Hintere Reihe v.l.n.r.: 1. Vorsitzender Bernhard Berberich, Klaus Rüttiger, Dirigent Edwin Schell, Franz Pilzwegger (Präsident des MVU). Vordere Reihe von l.n.r.: Elli Zecha, Andrea Becher, Martin Horn, Ferdi Wolz.